

- b) Es liegt keine Information über feindliche Pläne und Aktivitäten vor. Die Angehörigen der Linie XIV sind aufgrund vorliegender Erfahrungen jedoch darauf vorbereitet, sich in der aus dem Vorkommnis ergebenden Situation richtig zu orientieren und weisungsgemäß zu handeln. Dazu wenden sie die bewährten Handlungsvarianten an.
- c) Die Angehörigen werden mit Vorkommnissen konfrontiert, für die es bisher noch kein Verhaltensbeispiel gab. In dieser Situation gilt es, sich mit klarem Kopf einen Überblick über die politisch-operative Lage zu verschaffen und situationsgerecht zu handeln. Den Weisungen des verantwortlichen Vorführoffiziers oder in dessen Abwesenheit eines anderen erfahrenen Vorführoffiziers ist unbedingt Folge zu leisten.

Es gilt der Grundsatz, daß stets operative vor administrativen Aufgaben zu lösen sind, d. h., daß zuerst alle notwendigen, unaufschiebbaren politisch-operativen Handlungen zur Klärung des Vorkommnisses durchgeführt werden, bevor nicht so dringende Aufgaben gelöst werden. Gegebenenfalls, insbesondere wenn Verstärkung angefordert werden soll, ist eine Sofortmeldung abzugeben, die später ergänzt wird.

An dieser Stelle ist nochmals zu betonen, daß es gerade bei Vorkommnissen auf das abgestimmte Handeln zwischen den